

Protokoll

Vorsitzender: Dir. Mag. Franz Anreiter

Elternvertreter/innen: Mag.^a Petra KRESTAN-SCHÖN, Georg DUNAY, Claudia RAMEDER

Schülervertreter/innen: Lilly LEBER, 7D, Angelina STREUHOFER, 6C, Ahmed YASSIN, 6B

Lehrervertreter/innen: Mag. Andreas GINDL, Mag. Dieter HOLZAPFEL, Mag. Klaus GABRIEL

Unterstufensprecher/innen: Lamia MUSIC, 3F, Michael STUMMER, 2A

Protokollführer: Mag. Andreas GINDL

1. Begrüßung

2. Vorstellung der Mitglieder

Die neuen Mitglieder werden vom Direktor vorgestellt und herzlichst im SGA begrüßt.

3. Rechtliche Bestimmungen des SGA (Anreiter)

Der Direktor weist auf die gesetzlichen Bestimmungen des SchUG § 64 hin: *Der Schulgemeinschaftsausschuss ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel der Mitglieder und **mindestens je ein Mitglied** der im Ausschuss vertretenen Gruppen (Lehrer, Schüler, Erziehungsberechtigte) anwesend sind. Für einen Beschluss ist die **unbedingte Mehrheit der abgegebenen Stimmen** erforderlich. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Schulleiter.*

4. Protokoll, Veröffentlichung der Beschlüsse (Anreiter)

Das detaillierte Protokoll soll ausschließlich den Mitgliedern zugänglich sein. Die Themen bzw. Beschlüsse werden auf der Schulhomepage veröffentlicht. Interne Meinungen und Diskussionspositionen sollen nicht nach außen getragen werden. Veröffentlichte Kurzfassung wird von Mag. Gindl angefertigt und in der Aula ausgehängt werden. Für die Eltern soll Mag. Gindl bei den Elternvereinsitzungen über Beschlüsse/Änderungen berichten.

5. Bericht Umlaufbeschluss: Schulorganisation (Anreiter)

Termin: 15.9. -16.9.2021

Antrag: 988 Schüler:innen, 41 Klassen

Abstimmung: **einstimmig**

6. Bericht des Direktors

- a. Corona hat Schule verändert (keine mehrtägigen Schulveranstaltungen). Mit Zusammenhalt und Achtsamkeit sind wir als BernoulliGymnasium bisher ganz gut durch die herausfordernde Zeit gekommen. Direktor bedankt sich herzlich bei den Elternvertretern für den Langmut und die Geduld bei Situationen, in denen nicht alles optimal abgelaufen ist. Zusammenarbeit ist von Vertrauen geprägt. Vor allem bedankt sich der Direktor bei den Schüler:innen, für die Compliance bei den PCR-Testungen und den Zusammenhalt (vor allem bei wöchentlich wechselnden Bestimmungen) und das verantwortungsbewusste Mitarbeiten.
- b. Direktor bedankt sich beim Elternverein für die Finanzierung der Holzauflagen vor der Schule und die bunten Ledersofas. Fr. Krestan-Schön erwähnt die gute Qualität und die Nachhaltigkeit des Materials und der Arbeit der Firma.

- c. Geräteinitiative: 360 iPads wurden an die Schüler:innen *aller* ersten und zweiten Klasse ausgegeben und in das Mobile Device Management eingepflegt. Großer Dank an Kollegen Heinisch und sein Team. Es fehlt noch der Core-Switch, der im Herbst noch geliefert werden soll. Es wurden Lichtwellenleiter montiert, als Verbindung der Switches sowie Glasfaserleitungen. Die methodisch-didaktische Implementierung in den Unterricht der iPads wird eine Herausforderung der nächsten Jahre werden.
- d. Am 12.10.2021 fand die Kick-Off Veranstaltung der Erasmus+ Kick Off days Österreich am BernoulliGymnasium und mit einer Delegation von 15 Schüler:innen im BMBWF in Anwesenheit der BMⁱⁿ a.D. Rauskala statt. Dank dem Engagement von Kollegen Kraushofer und seinem Team wurde in den letzten vier Jahren das BernoulliGymnasium nicht *eine* Erasmus+ Schule, sondern *die* Erasmus+ Schule Österreichs. In diesem Schuljahr gibt es eine Novität und ein Unikum: das Erasmus+ Stipendium. Zehn Schüler:innen der 6. und 7. Klassen können nach einem Aufnahmeverfahren, finanziert von Erasmus+, zehn Tage lang im Frühjahr eine europäische Partnerschule besuchen.
- e. UÜ Sozialkompetenz und Kommunikation (Soko, 1 Wochenstunde mit dem Klassenvorstand) im Schuljahr 2021/22 auch in 2. Klassen.

7. Aufhebung von „K1 Pünktlichkeit“ der Hausordnung (Zuspät-Kommens-Regelung Oberstufe) (Anreiter, Gindl)

U1 Pünktlichkeit: Schüler haben ohne Ausnahme pünktlich am Anfang aller Unterrichtsstunden und Schulveranstaltungen anwesend zu sein.

K1: Zu spät kommende Schüler der Oberstufe werden vom Lehrer von der Teilnahme an der Unterrichtsstunde ausgeschlossen. Sie haben sich persönlich im Sekretariat zu melden und anschließend bis zum Ende der Stunde vor dem Direktionsbereich aufzuhalten. In nachweislich begründeten Einzelfällen kann ausschließlich der Direktor abweichende Regelungen treffen. Auch ein zu spät kommender Schüler der Unterstufe kann von bereits laufenden Formen der Leistungsfeststellung (Schularbeiten, Tests etc.) ausgeschlossen werden und hat diese gegebenenfalls zu einem vom Lehrer zu bestimmenden Termin nachzuholen. Im Wiederholungsfall werden die Erziehungsberechtigten kontaktiert.

Das Ziel soll sein, dass ein anderer Weg die Schüler:innen zur Pünktlichkeit bringt. Zum Beispiel durch Nachbringen versäumter Leistungen, Sicherung des Unterrichtsertrages (Protokolle, Wiederholungen, usw.). Die Schüler:innenvertretung merkt an, dass sie gerne eine gemeinsame Vorgehensweise aller Lehrer:innen hätten, da sonst womöglich eine unfaire Behandlung bei unterschiedlichen Lehrpersonen oder Schüler:innen gegeben ist. Der Direktor sagt, dass dieses Nachbringen von Leistungen im SchuG enthalten ist und daher nicht beschnitten oder geändert werden kann. Es wird kurz über persönliche Erlebnisse berichtet.

Antrag auf Aufhebung von K1 der Hausordnung: Abstimmung: **einstimmig**

8. Schulversuch Englisch (Anreiter)

Neuregelung des Schulversuchs „Mündliche Reifeprüfung lebende Fremdsprache alternativ für Pflicht- und Wahlpflichtgegenstand“. Lehrende (E, It, Sp, F) stellen einen Antrag für die alternative Prüfungsform. Schulleitung legt dies nach *Anhörung* des SGA fest.

9. Berufspraktische Tage im Schuljahr 2022/23 (Anreiter)

Diese werden von 30.1.-1.2.2023 (letzte Woche vor den Semesterferien) stattfinden. In diesem Schuljahr gibt es nur „individuelle“ Berufsorientierung (Erlass, 25.8.2021, S. 22).

10. Schulbezogene Veranstaltung (Anreiter)

Antrag: Der SGA erklärt die Erasmus+ Mobility nach Yekla (Spanien) von 11. - 18.12.2021 zur schulbezogenen Veranstaltung, wenn die Risikoanalyse es zulässt. Es dürfen nur geimpfte Schüler:innen mitfahren, weil dies Bedingung für die Unterbringung bei Gastfamilien ist. Dazu ist eine Risikoanalyse durchzuführen, die vom Direktor genehmigt werden muss. Diese wird gerade ausgearbeitet. Im Vordergrund stehen für den Direktor die Schadlosgkeit der Schüler:innen sowie die Stornobedingungen, da für die Eltern keine Stornokosten entstehen dürfen.

Abstimmung: **einstimmig**

11. Beratung: Schulautonome Tage im Schuljahr 2022/23 (Gindl)

Entsprechend der Neufassung des Schulzeitgesetzes (Juni 2019) steht dem SGA das Recht zu, vier schulautonome Tage festzulegen, da der 26. Oktober 2022 ein Mittwoch ist. Es werden einige mögliche Termine vorgestellt, die in diesem Schuljahr möglich sind. Nach Diskussion im SGA wurden der 11.4., 19.5., und 30.5. als fixe Tage vereinbart. Zur Abstimmung in den Kurien wurde der 14.11. und 9.12. vorgeschlagen. In der nächsten SGA-Sitzung wird der letzte Tag zur Abstimmung gebracht.

12. Anliegen der Schüler:innenvertretung

Die Schüler:innenvertretung hat eine Frage zum W-LAN, wo viele Schüler:innen nicht verstehen, wie man zu den Anmeldedaten kommt. Sie bitten, ob sie einen Infozettel aufhängen dürfen, wo ein gemeinsamer Termin im EDV-Raum festgesetzt wird, wo die Schüler:innen ihre Passwörter zurücksetzen können. Der Direktor wird das mit den betroffenen Lehrer:innen abklären und einen Termin vereinbaren, wo man das Passwort zurücksetzen kann.

Die Unterstufensprecherin bittet, dass die Info, wo sich die Standorte der Defibrillatoren in der Umgebung befinden, aufgehängt werden darf. Der Direktor bietet an, die Kopien für die Info zu übernehmen. Der Elternverein informiert, dass die Anschaffung eines Defis vom Elternverein geplant ist.

13. Anliegen der Elternvertreter:innen

Die EV berichtet über den Unmut über Wanderklassen und raumfremde Klassen, vor allem in Bezug auf Sauberkeit, Ordnung und Tafelbeschmutzung. Die Schüler:innen und Lehrer:innen werden gebeten, darauf Rücksicht zu nehmen und dies den Kolleg:innen weiterzugeben. Die Schüler:innenvertretung meint, dass dies auch innerhalb der Klasse kaum möglich ist und dass es schwierig wird, das umzusetzen. Der Direktor regt an, dass es zu einer Änderung der Schulkultur kommen muss, damit hier eine Nachhaltigkeit eingeführt wird. Es soll ein Konzept und eine Arbeitsgruppe gebildet werden. In der nächsten Konferenz wird Prof. Gindl das Thema vor den Lehrer:innen ansprechen. Über weitere Ideen zur Erhöhung der Sauberkeit wird in der nächsten SGA-Sitzung diskutiert.

Schulball: Der Termin wurde grundsätzlich für 18.6. geplant, in der Tanzschule Schwebach. Die Verantwortung über das COVID-Konzept liegt beim Veranstalter.

14. Terminvereinbarung für die 2. SGA Sitzung im Dezember

Termin für die 2. SGA-Sitzung: Mittwoch, 15.12.2022, 16:30 Uhr

15. Allfälliges

Die Schüler:innenvertretung merkt an, dass Menstruationsartikel in den Mädchen-WCs noch nicht umgesetzt wurde. Der Direktor sagt, dass die Behälter dazu bestellt sind und dies in nächster Zeit umgesetzt wird.

Ende der Sitzung: 18:18 Uhr

Geschlossen und gefertigt

Wien, am 21.10.2021

.....
Mag. Andreas Gindl
(Schriftführer)

.....
Mag. Franz Anreiter
(Schulleiter)